

Auf der Blumenwiese

Seite 22-23

Diese süßen gefilzten Häschen verstecken ihre Eier unter ihrem Hasenkleid und nach Ostern leben sie als kleine Fingerpüppchen weiter.

Romana Küchler

Material und Werkzeug

- Farbiges Nadelvlies
- Evtl. Garn und Stoffe
- Kardwolle für den Körper
- Nähfaden
- Schwarzes Perlgarn
- Braunes Schulgarn
- Frotteetuch
- Essig
- Nähutensilien
- Becken
- Seife
- Filznadel, evtl. Filznadelhalter (siehe Box)
- Filzunterlage
- Schere
- Karton, 10 x 10 cm



Blümchen

Zusätzliches Material und Werkzeug

- Garn (50% Maulbeerseide, 50% Merinowolle)

Arbeitsablauf

1. Sieben Maschen mit doppeltem Garn anschlagen. Für eine kleine Blume das Garn nur einfach nehmen.
2. Nähfaden doppelt einfädeln.
3. Unterhalb der Stricknadel in die erste Masche stechen, vor dem Durchziehen durch die Schlaufe stechen. Damit erübrigt sich das Vernähen bzw. der Knoten.
4. Garnanfang parallel zum Anschlag legen.
5. Anschlag mit kleinen Stichen fixieren, dabei jeweils von unten unterhalb der Stricknadel durch die Maschen stechen. Das Garn wird mit vernäht. **Bild 1**
6. Garn bündig abschneiden.
7. Von oben nach unten in die erste Masche stechen. **Bild 2**

8. Anschlag vorsichtig von der Stricknadel schieben und mit dem Nähfaden zusammenziehen. Anfang und Ende zusammennähen.
9. Maschen mit den Fingern zusammenhalten. **Bild 3**
10. Anschlag kreuz und quer zusammennähen. Faden vernähen und abschneiden.
11. Blümchen öffnen.
12. Auf der Vorderseite wenig Wolle mit der Filznadel vorsichtig anfilzen. **Variante:** Statt der Wolle kann auch eine Perle angenäht werden. **Bild 4**
13. Aus wenig grüner Wolle einen kleinen Ring formen. Blümchen hineinbetten.

Hase filzen

Arbeitsablauf

1. Für den Körper braune oder weiße Kardwolle in ca. 15 kleine Flocken zupfen.
2. Die Hälfte der Flocken in der Mitte falten.
3. Handwarmes Seifenwasser mit einem Stück Seife bereitstellen.
4. Frottiertuch unter die Ellenbogen auf den Tisch legen. Über dem Wasserbecken arbeiten.
5. Erste Wollflocken kurz mit Seifenwasser netzen, über die Fingerkuppen legen und glattstreichen. Weitere zwei Flocken gleich auflegen. Genügend Seife erleichtert das Glattstreichen. **Bilder 5 + 6**
6. Gefaltete Flocke netzen und mit der Bruchkante Richtung Handfläche um die Finger legen und glattstreichen. **Bild 7**
7. Beide Finger mit Wolle einpacken. Darauf achten, dass unten eine schöne Kante entsteht.



Kleidstreifen

8. Eine zweite Schicht auf die gleiche Weise arbeiten.
9. Je nach Dicke braucht es noch eine dritte Schicht. Unten dicker arbeiten.
10. Nun das Kleid ebenfalls netzen und um den Hasenkörper wickeln. **Bild 8**
11. Hasen vorsichtig mit genügend Seife durch Reiben anfilzen.
12. Wenn der Hase gut zusammenhält, kann er etwas stärker gewalkt werden, bis er fest ist. **Bild 9**
13. Seife gut auswaschen und mit Essig spülen.
14. Für die Ohren eine kleine Fläche filzen, auswaschen und mit Essig spülen.
15. Aus der Fläche zwei kleine Ohren schneiden und oben am Kopf annähen.
16. Für die Schnauzhaare Schulgarn sechs- bis siebenmal um den Karton wickeln. Garn abschneiden und Garn vorsichtig vom Karton nehmen.
17. In der Mitte einen Knoten machen und Schlaufen aufschneiden. Schnauze annähen.
18. Für die Augen zwei kleine Knötchenstiche arbeiten.
19. Für den Schwanz eine kleine Kugel filzen, auswaschen und mit Essig spülen. Auf der Rückseite mit kleinen Stichen annähen. **Bild 10**
20. Die Hasenkleider können noch weiter ausgeschmückt werden, z. B. mit Perlen, Blümchen und Stickereien.

Arbeitsablauf

1. Ein Stück Nadelvlies zuschneiden.
Masse: Halbe Fingerhöhe x Umfang von zwei Fingern (Zeige- und Mittelfinger) plus 1 cm.
2. Die zwei schmalen Seiten etwas auseinanderzupfen.
Aus Kardwolle selber eine kleine Fläche in der entsprechenden Grösse nadeln. Dabei die schmalen Kanten nicht nadeln.
3. Kleiderverzierung mit der Nadel anfilzen z.B. Garn, Stoff oder aber andersfarbige Wolle etc. **Bild 11**

Bezugsquellen

Garn 50 % Maulbeerseide 50 % Merinowolle von www.spycherhandwerk.ch. Filznadelhalter aus einer Filmdose von ge-wollt.ch, Romana Küchler, Dorfstrasse 1, 7418 Tomils, rückadressiertes und frankiertes Couvert mit CHF 5.-

Auf der Blumenwiese

